**„Viele Jahre Erfahrungen“ feiern das Jubiläum Marburg800**

Marburg erinnern – Gesichter erzählen Geschichten. Von der Idee zur Stadtschrift 116

Viel Freude gab es, als sich am 24.6.22 die interviewten älteren Marburger\*innen und die Mitglieder der Projekt-AG zu Austausch, Kaffee und Kuchen im BiP trafen.

Eingeladen als kleines „Dankeschön“ für die fast zweijährige Arbeit an dem Projekt im Rahmen des Stadtjubiläums Marburg800 hatten Freiwilligenagentur Marburg-Biedenkopf e.V. und Altenplanung Marburg.

Alle Anwesenden waren sich einig: Es war eine tolle Projektzeit! Gemeinsam etwas entwickeln, spannende Lebensgeschichten hören, neue Menschen kennen lernen oder alte Kontakte wieder aufgreifen.

Das Ergebnis ist eine Stadtschrift, prall gefüllt mit Erzählungen älterer Marburger\*innen, Fotografien und gemalten Portraits, die zugleich in einer Ausstellung gezeigt werden. „Viel ist von Marburg erzählt worden durch unterschiedlich jung gebliebene „Ältere“. Erinnerungen, die man so oft nicht erzählt. Es war eine Herausforderung für uns“, so beschreibt eine Interviewte die letzten Monate. Als alteingesessene Marburgerin hat es ihr gut gefallen, „Interessantes über die Herkunft unserer Neu-Marburger\*innen zu erfahren. Schön, dass sich diese „Neuen“ schnell eingelebt haben und bei uns in Marburg eine neue Heimat fanden“. Was gibt es Schöneres zu einem Jubiläum zu sagen?

Die Ausstellung ist im BiP, Am Grün 16, bis zum 7.10.22 Montag bis Mittwoch 8.30 - 13.00 sowie Donnerstag von 15.00 - 18.00 Uhr zu besichtigen

Die Stadtschrift 116 „Marburg erinnern – Gesichter erzählen Geschichten“ kann über die Pressestelle der Stadt Marburg, Markt 8, sowie in verschiedenen Buchläden für 5,50 Euro erworben werden.